



Technische Universität Berlin



Bei der Technischen Universität Berlin ist/sind folgende Stelle/n zu besetzen:

Wiss. Mitarbeiter/in - 65% Arbeitszeit - Entgeltgruppe 13 TV-L Berliner Hochschulen

Ausrichtung:

Das Graduiertenkolleg setzt sich mit der Hervorbringung und der Bedeutung von Innovationen in der heutigen Gesellschaft auseinander. Es legt einen weiten Innovationsbegriff zu Grunde. Dieser umfasst nicht nur gesellschaftlich verwirklichte Neuerungen im Bereich von Technik und Ökonomie. Er bezieht auch entsprechende Neuerungen in Wissenschaft, Kunst, Kultur, Planung und Politik und in weiteren Bereichen der Gesellschaft mit ein. Besondere Aufmerksamkeit schenkt das Graduiertenkolleg drei Themenkreisen: (1) der Ausarbeitung eines konzeptionellen Verständnisses von Innovation, das dem Umstand Rechnung trägt, dass gegenwärtig in den unterschiedlichsten gesellschaftlichen Handlungsbereichen die unterschiedlichsten Neuerungsprozesse unter Maßgabe verschiedenster Kriterien als Innovationen vorangetrieben und thematisiert werden; (2) der Analyse der sozialen Herstellung, Fortschreibung und gegebenenfalls Veränderung von Innovationen im Kontext von Innovationsfeldern, welche sich um ein Innovationsthema herum bilden und durch Akteure konstituiert werden, die wiederkehrend bezogen auf das Innovationsthema miteinander sozial interagieren; und (3) der Auseinandersetzung mit der Gesellschaftsdiagnose der Innovationsgesellschaft, der zufolge westliche Gegenwartsgesellschaften wesentlich dadurch gekennzeichnet sind, als Innovationen thematisierte Veränderungen als positiv zu konnotieren und in Innovationen den einen zentralen gesellschaftlichen Problemlösungsmechanismus zu sehen.

Fakultät VI - Institut für Soziologie / Graduiertenkolleg

Kennziffer: VI-194/18 (besetzbar ab sofort / befristet bis zum 31.03.2021 / Bewerbungsfristende 25.05.2018)

Aufgabenbeschreibung: Das Kolleg fördert Forschungen, die ein Innovationsthema bearbeiten, das sich explizit in dem durch die oben genannten drei Themenkreise umrissenem Forschungsfeld des Kollegs verorten lässt. Eine Schwerpunktsetzung auf einen oder mehrere der genannten drei Themenkreise sind ebenso erforderlich wie eine explizite Aufnahme der Prozesse der Konstitution von Innovation.

Das Kolleg bietet ein interdisziplinäres, forschungsintensives Umfeld mit einem breit gefächerten Spektrum an Betreuern/innen aus den Bereichen Soziologie, Planungswissenschaften, Ökonomie und Politik. Es unterstützt den Austausch zwischen den Beteiligten durch Kolloquien und Workshops sowie durch Arbeitsplätze an einem gemeinsamen Ort. Angeboten werden maßgeschneiderte Seminare und offene, zum Teil selbstorganisierte Tagungen mit internationalen Wissenschaftler/innen. Das Kolleg unterstützt z.B. die Organisation von Forschungsaufenthalten, die Einladung von Gastwissenschaftlern, und es gewährt familienfreundliche Arbeitsbedingungen.

Weitere Informationen finden sich unter www.innovation.tu-berlin.de/v-menue/graduiertenkolleg/.

Erwartete Qualifikationen: Erforderlich ist ein überdurchschnittlich gut abgeschlossenes sozial- oder planungswissenschaftliches Hochschulstudium (Master, Diplom oder Äquivalent).

Bei Fragen zur Ausschreibung wenden Sie sich bitte an den PostDoc des Kollegs Dr. Alejandro Esguerra (030-314 27305 esguerra@tu-berlin.de).

Grundlage der Auswahl der Graduierten ist ein aussagekräftiges, wissenschaftlich originelles Exposé des geplanten Promotionsvorhabens. Das Exposé soll einen Bezug der geplanten Forschungen zu dem zuvor genannten Forschungsfeld des Graduiertenkollegs herstellen, aus dem der erwartete Beitrag zu dessen Bearbeitung deutlich hervorgeht. Genaues ist in den FAQs des Graduiertenkollegs unter www.innovation.tu-berlin.de/v_menuue/bewerbung/faq/ nachzulesen.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte unter **Angabe der Kennziffer** mit den üblichen Unterlagen und dem Exposé (a 30.000 Zeichen) zum Promotionsvorhabens an den Sprecher des Graduiertenkollegs, Prof. Dr. Arnold Windeler, vorzugsweise per E-Mail an: bewerbung@innovation.tu-berlin.de oder **schriftlich** an die Technische Universität Berlin – Der Präsident – , **Fakultät VI, Institut für Soziologie, Prof. Dr. Arnold Windeler, Sekr. FH 9-1, Fraunhoferstr. 33-36, 10587 Berlin.**

Zur Wahrung der Chancengleichheit zwischen Frauen und Männern sind Bewerbungen von Frauen mit der jeweiligen Qualifikation ausdrücklich erwünscht.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Aus Kostengründen werden die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt. Bitte reichen Sie nur Kopien ein.

Die Stellenausschreibung ist auch im Internet abrufbar unter: <http://www.personalabteilung.tu-berlin.de/menue/jobs/>

